

Abordnung, gewünschte Versetzung und Kinderwunsch

Beitrag von „PhilippC“ vom 31. Mai 2023 10:36

Hallo Mariia,

zusätzlich zu den Tipps meiner Vorräder:innen möchte ich dir noch nachfolgend etwas auf den Weg geben:

- Finde die für dich (als Mensch, nicht als Beamtin) beste Lösung.
- Suche, wie CDL sagt, das Gespräch mit der SL. Wäge vorher aber ab, ob deine SL offen für solche Gespräche und Anliegen ist. Ist das ein Gespräch, das du gerne gemeinsam mit einem Personalrat/einem Beauftragten für Chancengleichheit (m/w/d) führen möchtest?
- Frage bei deinem zuständigen Schulamt nach, wie die gängige Praxis in solchen Fällen aussieht. Das geht schnell und nachhaltig per freundlicher E-Mail. Denn Schriftlichkeit schafft Verbindlichkeit, wie ein Kollege von mir mal sagte.
- Untermauere dein Begehr ggf. (auch wenn wirkungslos und, ja, das passiert dennoch regelmäßig) mit einem Versetzungsantrag. Ein Versetzungsantrag kann nicht mehr als abgelehnt werden.
- Baue an deiner Schule etwas auf, das deiner Schule einen Mehrwert bringt und sich im Falle einer Versetzung/Rückkehr nachhaltig auf die Schulentwicklung auswirkt (Schülerhomepage, Schulsanitätsdienst, Löwen-retten-Leben, Schülerfirma, Schülerkiosk, Schulchor, bestimmte Förderprogramme [wie das Marburger Konzentrationstraining], Sonderaufgaben, Mitarbeit an der Homepage oder in der Öffentlichkeitsarbeit, Berufsorientierung, Zusammenarbeit mit Bildungspartnern etc.)
- Bleibe gesund und alles Gute ☺☺

Freundliche Grüße

Philipp